

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07



überarbeitet am: 13.10.2016

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
  - **Handelsname:** ALGISAN
  - **Sicherheitsdatenblatt-Nummer:** 190617BV
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  - **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Beschichtungsmittel
  - **Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Dieses Produkt ist nicht für andere als die in "Verwendung des Stoffes / des Gemisches" angegebenen Verwendungszwecke geeignet. Wenn Ihre Verwendung nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich bitte an den Ersteller dieses Sicherheitsdatenblatt.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
  - **Hersteller/Lieferant:**  
Dörken GmbH & Co. KG  
Wetterstr. 58  
D - 58313 Herdecke
  - **Auskunftgebender Bereich:**  
Abteilung Anwendungstechnik => Telefon: +49 (0)2330/926-285 (Service)  
Abteilung Entwicklung => Telefon: +49 (0)2330/926-184  
E-Mail: msds@cd-color.de
- **1.4 Notrufnummer:** GIZ-Nord, Göttingen, Telefon: +49 (0)551-19240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
  - **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Skin Irrit. 2      H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Irrit. 2      H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Skin Sens. 1      H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**  
Xi; Sensibilisierend  
R43:      Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
N; Umweltgefährlich  
R50/53:    Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** Entfällt.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
  - **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
  - **Gefahrenpiktogramme**  

GHS07    GHS09
  - **Signalwort** Achtung

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
2-Octyl-2H-isothiazol-3-on
- **Gefahrenhinweise**  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- **Sicherheitshinweise**  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 **BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P302+P352 **BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:** Mit viel Wasser waschen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
  - **PBT:** Nicht anwendbar.
  - **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 111-46-6 EINECS: 203-872-2	Diethylenglykol ☒ Xn R22 ⚠ Acute Tox. 4, H302	1-<10%
CAS: 63449-41-2 EINECS: 264-151-6	Benzalkoniumchlorid ☒ C R34; ☒ Xn R21/22; ☒ N R50 ⚠ Met. Corr. 1, H290; ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Acute Tox. 4, H302; ⚠ Acute Tox. 4, H312	1-<5%
CAS: 26530-20-1 EINECS: 247-761-7	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on ☒ T R23/24; ☒ C R34; ☒ Xn R22; ☒ Xi R43; ☒ N R50/53 ⚠ Acute Tox. 3, H311; ⚠ Acute Tox. 3, H331; ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Aquatic Chronic 1, H410; ⚠ Acute Tox. 4, H302; ⚠ Skin Sens. 1A, H317	0,1-<1%

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.  
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden.
- **Nach Einatmen:**  
Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Nach Augenkontakt:**  
Kontaktlinsen entfernen. Augenlider geöffnet halten und sofort mindestens 10 Minuten lang mit sauberem, fließendem Wasser spülen.  
Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
- **Nach Verschlucken:**  
Mund gründlich mit Wasser ausspülen.  
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Allergische Erscheinungen  
Nach Augenkontakt: Kann Reizungen hervorrufen.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
  - **Geeignete Löschmittel:**  
Löschpulver; Schaum, CO<sub>2</sub>  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
  - **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Bei Brand entstehen gefährliche Zersetzungsprodukte wie dichter, schwarzer Rauch, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Das Einatmen dieser Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.  
Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
  - **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.
  - **Weitere Angaben** Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Berührung mit der Haut und den Augen sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 3)

Verhinderung von Aerosolbildung. Bei Aerosolbildung Atemschutz tragen (siehe Unterabschnitt 8.2). Gilt auch für Gemische die dieses Produkt enthalten.  
Verhinderung der Handhabung von unverträglichen Stoffen und Gemischen. Unverträgliche Stoffe: siehe Abschnitt 10.5

### · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### · Lagerung:

##### · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Vor Frost schützen.

Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort lagern.

Vor Hitze/ Sonneneinstrahlung schützen.

Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z.B. mit Hilfe von Auffangwannen.

Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter!

##### · Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

##### · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.

##### · Lagerklasse: 12

##### · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

### · 7.3 Spezifische Endanwendungen Beschichtungsmittel

#### · GISCODE: -

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

### · 8.1 Zu überwachende Parameter

#### · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### 111-46-6 Diethylenglykol

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 44 mg/m <sup>3</sup> , 10 ml/m <sup>3</sup> 4(II);DFG, Y, 11
-------------------	---

##### 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 0,05 E mg/m <sup>3</sup> 2(I);DFG, H, Y
-------------------	--

#### · Rechtsvorschriften AGW (Deutschland): TRGS 900

#### · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung des Arbeitsraumes und/oder Absaugeinrichtung am Arbeitsplatz sorgen.

#### · Persönliche Schutzausrüstung:

##### · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

##### · Atemschutz:

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Kombinationsfilter A2(-P2) gemäß EN 14387 verwenden.

##### · Handschutz:

Mit Handschuhen arbeiten. Handschuhe müssen vor Gebrauch auf Schäden untersucht werden.

Fehlerhafte oder beschädigte Handschuhe dürfen nicht verwendet werden. Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG - Richtlinie 89/686/EWG und der Norm EN 374 genügen.

Empfohlener Handschuh: uvex rubiflex S

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0,4mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Durchbruchzeit (Vollkontakt): &gt;480 min.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

- **Augenschutz:**

Bei jeglichen Arbeiten ist eine dichtschießende Schutzbrille gemäß EN 166 zu tragen.

Augenspülflasche oder Augendusche im Arbeitsraum bereitstellen.

Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz

- **Körperschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aussehen:**

- **Form:** Flüssig

- **Farbe:** Hellgelb

- **Geruch:** Schwach nach Glykolethern

- **Geruchsschwelle:** Bei Gemischen nicht anwendbar.

- **pH-Wert:** Schwach sauer

- **Zustandsänderung**

- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht sicherheitsrelevant.

- **Siedepunkt/Siedebereich:** 100 °C (Wasser)

- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar.

- **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

- **Zündtemperatur:** Nicht anwendbar.

- **Zersetzungstemperatur:** Bei Gemischen nicht anwendbar.

- **Selbstentzündlichkeit:** Das Gemisch enthält keine als selbsterhitzungsfähig eingestuft Stoffe. Es kann daher angenommen werden, dass das Gemisch nicht selbstentzündlich ist.

- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

- **Explosionsgrenzen:**

- **Untere:** Nicht bestimmt.

- **Obere:** Nicht bestimmt.

- **Brandfördernde Eigenschaften** Die Zubereitung ist im Lieferzustand weder brennbar noch brandfördernd.

- **Dampfdruck bei 20 °C:** 23 hPa

- **Relative Dichte** > 1,00

- **Dampfdichte** Nicht anwendbar.

- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Bei Gemischen nicht anwendbar.

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

- **Wasser:** Mischbar / wasserverdünnbar.

- **polaren Lösemitteln:** Teilweise mischbar.

- **unpolaren Lösemitteln:** Nicht bzw. wenig mischbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** *Kow < 1,0 (geschätzt)*
- **Viskosität:** *Nicht sicherheitsrelevant.*
- **Lösemittelgehalt:**
  - **VOC (EU)** *entfällt*
- **9.2 Sonstige Angaben** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** *Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.*
- **10.2 Chemische Stabilität** *Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.*
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** *Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.*
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** *starke Oxidationsmittel*
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
*Im Falle eines Brandes entstehen schwarzer Rauch und Kohlenstoffoxide. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Produkte nicht auszuschließen.*

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
  - **Akute Toxizität**  
*Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008) und den toxikologischen Gefahren entsprechend eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2 und 3.*
  - **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**  
*Bei den genannten Angaben handelt es sich um Literaturwerte bzw. um Hersteller-/Lieferantenangaben.*

#### ATE (Acute Toxicity Estimates)

Oral	LD50	8889 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	47448 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50 / 4 h	104 mg/l (Ratte)

#### 111-46-6 Diethylenglykol

Oral	LD50	12600 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	11900 mg/kg (Kaninchen)

#### 63449-41-2 Benzalkoniumchlorid

Oral	LD50	240 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	1560 mg/kg (Ratte)

#### 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Oral	LD50	550 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	690 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50 / 4 h	0,27 mg/l (Ratte)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
*Verursacht Hautreizungen.*
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
*Verursacht schwere Augenreizung.*
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
*Kann allergische Hautreaktionen verursachen.*
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
*Es liegen keine Berichte oder Erfahrungen über die Giftwirkung des Gemisches beim Menschen oder Labortieren vor.*

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**  
Das Produkt ist nicht als Keimzell-mutagen, karzinogen oder reproduktionstoxisch (CMR-Eigenschaften) eingestuft.
  - **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr**  
Das Gemisch enthält keine oder nur geringe Mengen an Stoffen die als aspirationsgefährlich eingestuft sind. Es ist daher anzunehmen, dass das Gemisch nicht aspirationsgefährlich ist.
- **Allgemeine Hinweise:**  
Verzögert oder sofort auftretenden Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition oberhalb der AGW- oder MAK-Grenzwerte sind nach heutigem Kenntnisstand nicht mit völliger Sicherheit auszuschließen.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**  
Sehr giftig für Wasserorganismen.

#### 111-46-6 Diethylenglykol

LC50 / 96 h	75200 mg/l (Pimephales promelas (Dickkopfeltritze))
-------------	---

#### 63449-41-2 Benzalkoniumchlorid

EC50 / 48 h	0,016 mg/l (Daphnien)
LC50 / 96 h	0,85 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

#### 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

EC50 / 48 h	0,42 mg/l (Daphnien) (OECD 202)
EC50 / 72 h	0,084 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (OECD 201)
LC50 / 96 h	(Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 203)
NOEC / 21 d	0,002 mg/l (Daphnien) (OECD 211)
NOEC / 28 d	0,022 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 210)
NOEC / 72 d	0,004 mg/l (Algen) (OECD 201)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

#### 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Biologische Abbaubarkeit	0,6 - 1,4 d ((half-life) (OECD 309) rapidly biodegradable)
--------------------------	--

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

#### 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Verteilungskoeffizient Log Kow	2,92 (n-Octanol/Wasser) (OECD 117)
--------------------------------	------------------------------------

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Verhalten in Kläranlagen:**

#### 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

EC20 / 0,5 h	10,4 mg/l (Belebtschlammorganismen) (TTC-Test (8901 Macherey-Nagel))
EC20 / 3 h	7,3 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209)
Activated Sludge Units	> 83 % (Belebtschlammorganismen) (OECD 303 A)

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Produkt enthält keine relevanten Stoffe, die als persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) oder als sehr persistent und sehr bioakkumulierend (vPvB) bewertet wurden.

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- **Empfehlung:**

Sonderabfall. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Problemabfallsammelstelle übergeben. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

- **Europäisches Abfallverzeichnis**

08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
----------	--

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
 Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.  
 Nicht über den Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Gebinde/Verpackungen mit Resten Sonderabfallsammlern übergeben oder zur Problemstoffsammelstelle bringen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**

- **ADR, IMDG, IATA**

UN3082

- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

- **ADR**

3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Benzalkoniumchlorid, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on)

- **IMDG**

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Quaternary ammonium compounds, benzyl-C8-18-alkyldimethyl, chlorides, 2-octyl-2H-isothiazol-3-one), MARINE POLLUTANT

- **IATA**

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Quaternary ammonium compounds, benzyl-C8-18-alkyldimethyl, chlorides, 2-octyl-2H-isothiazol-3-one)

- **14.3 Transportgefahrenklassen**

- **ADR**



- **Klasse**

9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

(Fortsetzung auf Seite 9)



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

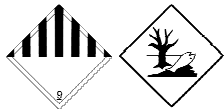
Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 8)

<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Gefahrzettel</b></li> <li>· <b>IMDG, IATA</b></li> </ul> 	9
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Class</b></li> <li>· <b>Label</b></li> </ul>	9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände 9
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Verpackungsgruppe</b></li> <li>· <b>ADR, IMDG, IATA</b></li> </ul>	III
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.5 Umweltgefahren:</b></li> <li>· <b>Marine pollutant:</b></li> <li>· <b>Besondere Kennzeichnung (ADR):</b></li> <li>· <b>Besondere Kennzeichnung (IATA):</b></li> </ul>	<p><i>Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Benzalkoniumchlorid, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Symbol (Fisch und Baum)</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Symbol (Fisch und Baum)</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Symbol (Fisch und Baum)</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b></li> <li>· <b>Kemler-Zahl:</b></li> <li>· <b>EMS-Nummer:</b></li> <li>· <b>Stowage Category</b></li> </ul>	<p><i>Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände</i></p> <p style="text-align: center;"><i>90</i></p> <p style="text-align: center;"><i>F-A,S-F</i></p> <p style="text-align: center;"><i>A</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b></li> </ul>	<i>Nicht anwendbar.</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Transport/weitere Angaben:</b></li> <li>· <b>ADR</b></li> <li>· <b>Begrenzte Menge (LQ)</b></li> <li>· <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b></li> <li>· <b>Beförderungskategorie</b></li> <li>· <b>Tunnelbeschränkungscode</b></li> <li>· <b>IMDG</b></li> <li>· <b>Limited quantities (LQ)</b></li> <li>· <b>Excepted quantities (EQ)</b></li> <li>· <b>Bemerkungen:</b></li> </ul>	<p><i>Einzelverpackungen und zusammengesetzte Verpackungen, die Innenverpackungen mit einem Inhalt von höchstens 5 l für flüssige oder einem Inhalt von höchstens 5 kg für feste Stoffe enthalten, müssen nicht mit dem Symbol "Fisch und Baum" gekennzeichnet sein.</i></p> <p style="text-align: center;"><i>5L</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Code: E1</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml</i></p> <p style="text-align: center;"><i>3</i></p> <p style="text-align: center;"><i>E</i></p> <p style="text-align: center;"><i>5L</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Code: E1</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Not subject to the IMDG provisions when packed in receptacles not exceeding 30 L capacity.</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>UN "Model Regulation":</b></li> </ul>	<p><i>UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (BENZALKONIUMCHLORID, 2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON), 9, III, (E)</i></p>

DE

(Fortsetzung auf Seite 10)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 9)

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
  - **Richtlinie 2012/18/EU**
    - **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
    - **Seveso-Kategorie E1** Gewässergefährdend
    - **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 100 t
    - **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 200 t
    - **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3
  - **Nationale Vorschriften:**
    - **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
    - **Wassergefährdungsklasse:**  
WGK 2 - wassergefährdend (gemäß Anhang 4 Nr.3 der VwVwS vom 17.05.1999).
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die tatsächlichen Bedingungen am Arbeitsplatz entziehen sich unseres Wissens und unserer Kontrolle. Das Produkt/die Zubereitung darf ohne die ausdrückliche Genehmigung des Herstellers nicht für andere als die beschriebenen Verwendungszwecke benutzt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Mit der neuesten Version werden alle vorangegangenen Sicherheitsdatenblätter außer Kraft gesetzt.

Für weitere Informationen bitte das technische Datenblatt zu Rate ziehen.

Allgemeiner Warnhinweis: Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.

- **Zusätzliche Angaben:**

Nur für gewerbliche Verbraucher.

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Wirkstoffgehalt in 100g Fertigprodukt:

2,76g Benzalkoniumchlorid (CAS: 63449-41-2); 0,27g 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on.

BAuA-Nr.: N-43680

- **VOC-Wert Angaben auf der Banderole/Etikett:** entfällt

- **Relevante Sätze**

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H331 Giftig bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

R21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R23/24 Giftig beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R34 Verursacht Verätzungen.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

(Fortsetzung auf Seite 11)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.10.2016

Versionsnummer 01-07

überarbeitet am: 13.10.2016

**Handelsname: ALGISAN**

(Fortsetzung von Seite 10)

**R50** Sehr giftig für Wasserorganismen.

**R50/53** Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

· **Abkürzungen und Akronyme:**

**ADR:** Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

**IMDG:** International Maritime Code for Dangerous Goods

**IATA:** International Air Transport Association

**GHS:** Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

**EINECS:** European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

**ELINCS:** European List of Notified Chemical Substances

**CAS:** Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

**VOC:** Volatile Organic Compounds (USA, EU)

**LC50:** Lethal concentration, 50 percent

**LD50:** Lethal dose, 50 percent

**PBT:** Persistent, Bioaccumulative and Toxic

**vPvB:** very Persistent and very Bioaccumulative

**Met. Corr. 1:** Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1

**Acute Tox. 4:** Akute Toxizität – Kategorie 4

**Acute Tox. 3:** Akute Toxizität – Kategorie 3

**Skin Corr. 1B:** Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

**Skin Irrit. 2:** Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

**Eye Dam. 1:** Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

**Eye Irrit. 2:** Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

**Skin Sens. 1:** Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

**Skin Sens. 1A:** Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

**Aquatic Acute 1:** Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

**Aquatic Chronic 1:** Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

· **Quellen**

- Verordnung 1907/2006/EG (REACH-Verordnung)

- Verordnung 1272/2008/EG (CLP-Verordnung)

- Richtlinie 67/548/EWG (Einstufungsrichtlinie)

- Richtlinie 1999/45/EG (Zubereitungsrichtlinie)